

## a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle)

Name Landkreis Vorpommern-Greifswald, SG Zentrale VergabestelleStraße Feldstr. 85 aPLZ, Ort 17489 GreifswaldTelefon 03834 8760-1234Fax 03834 8760-91234E-Mail Kerstin.Troelsch-Breitsprecher@kreis-vg.deInternet www.kreis-vg.deb) Vergabeverfahren **Öffentliche Ausschreibung, VOB/A**Vergabenummer ZVSt-2019-B 23

## c) Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen

- Es werden elektronische Angebote akzeptiert
- ohne elektronische Signatur (Textform).
- mit fortgeschrittener/m elektronischer/m Signatur/Siegel.
- mit qualifizierter/m elektronischer/m Signatur/Siegel.
- kein elektronisches Vergabeverfahren

## d) Art des Auftrags

- Ausführung von Bauleistungen
- Planung und Ausführung von Bauleistungen
- Bauleistungen durch Dritte (Mietkauf, Investor, Leasing, Konzession)

## e) Ort der Ausführung

Kreisstraße K 89 VG , 17321 Bergholz  
2. BA Stat. 1+100 bis Caselow

## f) Art und Umfang der Leistung, ggf. aufgeteilt in Lose

Ausbau K 89 VG Rossow - Bergholz, 2. BA Stat. 1+100 - Caselow

Der Landkreis Vorpommern-Greifswald plant den grundhaften Um- und Ausbau der Kreisstraße 89 VG im Abschnitt Stat. 1+100 – Abzweig Caselow.

Die Kreisstraße verläuft von Rossow in südöstliche Richtung nach Bergholz. Der Bauabschnitt beginnt im Abschnitt 10 am km 1,100 und endet nach 1100 m am Abzweig Caselow (Abschnitt 10 km 2.200).

Geplanter Querschnitt: einbahnig, Fahrbahnbreite 6,00 m, Entwurfsklasse EKL 4 (RQ 9)

Baulänge: ca. 1.100 m

Fahrbahnfläche: ca. 6.750 m<sup>2</sup>

400 m Entwässerungsgraben und Ersatzpflanzung

Es sind folgende Baumaßnahmen vorgesehen:

1. Aufbruch der vorhandenen Fahrbahnbefestigungen (bestehend aus einer Natursteinpflasterung mit angrenzendem Sommerweg)
2. Herstellen der neuen Fahrbahn aus Asphaltbeton, 6,00 m breit
3. Anpassen der Grundstücks- und Feldzufahrten
4. Ausbau der Straßenentwässerung (Entwässerungsgräben auf der freien Strecke).
5. Ausgleichsmaßnahme für den Eingriff in Natur und Landschaft (Pflanzung einer Baumreihe)

## g) Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden

Zweck der baulichen Anlage

Zweck des Auftrags

## h) Aufteilung in Lose

nein

ja, Angebote sind möglich

nur für ein Los

für ein oder mehrere Lose

nur für alle Lose (alle Lose müssen angeboten werden)

(Art und Umfang der Lose siehe Buchstabe f)

- i) Ausführungsfristen
- Beginn der Ausführung: 29.07.2019
- Fertigstellung oder Dauer der Leistungen: 27.10.2019
- weitere Fristen \_\_\_\_\_
- 
- j) Nebenangebote
- zugelassen
- nur in Verbindung mit einem Hauptangebot zugelassen
- nicht zugelassen
- k) Bereitstellung/Anforderung der Vergabeunterlagen
- Vergabeunterlagen werden
- nur elektronisch zur Verfügung gestellt unter:  
<https://www.subreport.de/E22692552>
- nicht elektronisch zur Verfügung gestellt. Sie können angefordert werden unter  
[Kerstin.Troelsch-Breitsprecher@kreis-vg.de](mailto:Kerstin.Troelsch-Breitsprecher@kreis-vg.de) oder Fax 03834-8760 91234 (Einzahlungsbetrag sowie Kontodaten siehe unter Sonstiges)
- n) Ablauf der Angebotsfrist **am** 18.06.2019 **um** 12:00 **Uhr**
- o) Anschrift, an die die Angebote zu richten sind Vergabestelle, siehe oben  
Kennzettel (gelb) liegt den Vergabeunterlagen bei
- p) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen: Deutsch
- q) Eröffnungstermin **am** 18.06.2019 **um** 13:00 **Uhr**  
Ort 17491 Greifswald, Feldstraße 85a, Haus 1, Raum 228
- Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen  
Bieter und deren Bevollmächtigte
- 
- r) geforderte Sicherheiten Sicherheit für die Vertragserfüllung: 5 v.H. der Auftragssummen ohne Nachträge;  
Sicherheit für Mängelansprüche: 3 v.H. der Bruttoabrechnungssumme
- s) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind Gemäß Vergabeunterlagen
- t) Rechtsform der/Anforderung an Bietergemeinschaften Gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter
- u) Nachweise zur Eignung  
Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis). Bei Einsatz von Nachunternehmen ist auf gesondertes Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen.

Nicht präqualifizierte Unternehmen haben als vorläufigen Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt "Eigenerklärung zur Eignung" vorzulegen. Bei Einsatz von Nachunternehmen sind auf gesondertes Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben. Sind die Nachunternehmen präqualifiziert, reicht die Angabe der Nummer, unter der diese in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden. Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der Nachunternehmen) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der "Eigenerklärung zur Eignung" genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen."

Das Formblatt "Eigenerklärung zur Eignung" ist erhältlich  
liegt den Vergabeunterlagen bei

Darüber hinaus hat der Bieter zum Nachweis seiner Fachkunde folgende Angaben gemäß § 6a Abs. 3 VOB/A zu machen:

Angabe von 3 Referenzobjekten (Formblatt liegt den Vergabeunterlagen bei)

v) Ablauf der Bindefrist 18.07.2019

w) Nachprüfung behaupteter Verstöße  
Nachprüfungsstelle (§ 21 VOB/A)  
Ministerium für Inneres und Europa Mecklenburg Vorpommern,  
Referat II 330 Vergabeangelegenheiten,  
Arsenal am Pfaffenteich, Alexandrinenstraße 1,  
19055 Schwerin

**Sonstiges:**

l) Kosten für die Übersendung der Vergabeunterlagen in Papierform: Höhe des Entgeltes 34,00 € (incl. MWSt)

Zahlungsweise: Banküberweisung

Empfänger: Landkreis Vorpommern-Greifswald

IBAN: DE96 1505 0500 0000 0001 91

BIC-Code: NOLADE21GRW

Verwendungszweck 30-ZVSt-1140800-4310000-2019-B 23

Zur Beachtung: Für Bewerber aus dem Ausland jeweils zuzüglich Auslandporto.

Der Betrag für die Vergabeunterlagen wird nicht erstattet.

Der Versand der Vergabeunterlagen erfolgt erst, wenn der Nachweis über die Einzahlung vorliegt und der Verwendungszweck korrekt angegeben ist.